

	<p>Objekt: Gobelin-Klingelzug</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 00121</p>
--	---

Beschreibung

Der Klingelzug ist eine Vorrichtung zum Betätigen einer Klingel durch Ziehen, worauf ein Glöckchen über der Tür oder in einem anderen Raum läutet. Er kam sowohl an Haustüren als auch in Wohnräumen zur Anwendung, um etwa Diener oder Familienangehörige ans Bett oder ins Zimmer zu rufen.

Dieser Klingelzug ist auf Stramin (gelegentlich auch als Canevas bezeichnet) in Halbstich (Gobelinstick) gefertigt. Die vorherrschende Farbe ist rot, das Blütenmuster besteht aus weißen Blüten mit Perlenstickereien und weißen Stängeln mit grünen Blättern.

Grunddaten

Material/Technik: Stramin, Wollstickgarn, Perlen
Maße: L: 70,8 cm; B: 7,0 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Bildwirkerei
- Glocke
- Haustür
- Klingel
- Schelle (Klangkörper)